



### PRESSEINFORMATION NR. 004/09

---

Regensburg, 23.04.2009

#### A 3 Regensburg - Passau

#### Deckenerneuerung bei Kirchroth in Fahrtrichtung Regensburg

Ab kommenden Montag, den 27. April 2009, beginnt die Dienststelle Regensburg der Autobahndirektion Südbayern mit der Erneuerung des schadhafte Fahrbahnbelages der A 3 im Bereich Kirchroth. Die Baumaßnahme umfasst einen rd. 4 km langen Abschnitt der Fahrbahn in Richtung Regensburg zwischen Thalstetten und Untermiethnach. Im Jahr 2008 ist in diesem Bereich bereits die Gegenfahrbahn saniert worden.

Da die Erneuerung der Fahrbahn nur über die ganze Breite erfolgen kann, wird für die Dauer der Bauarbeiten auf der Fahrbahn in Richtung Passau eine sogenannte 4+0-Baustellenverkehrsführung eingerichtet. Die Baumaßnahme soll bis Anfang August 2009 abgeschlossen werden.

Zunächst werden ab dem 27.04.2009 Vorarbeiten für die Baustellenverkehrsführung auf der Fahrbahn in Richtung Passau erforderlich. Dabei werden Schutzwände aufgestellt, Behelfsfahrstreifen markiert sowie eine Überfahrt im Mittelstreifen neu hergestellt. Während dieser rd. 2 Wochen dauernden Arbeiten muss die Verkehrsführung mehrmals angepasst werden. Bei den Hauptarbeiten stehen dann in jeder Fahrtrichtung zwei Fahrstreifen zur Verfügung. Allerdings sind die Überholspuren in beiden Fahrtrichtungen nur rund 2,50 m breit, sodass ein LKW-Überholverbot angeordnet wird. Im Baustellenbereich wird zudem zur Sicherheit der Verkehrsteilnehmer die Geschwindigkeit auf 80 Stundenkilometer beschränkt.

Die eigentlichen Hauptarbeiten der Deckenerneuerung sind ab 11.05.2009 geplant. Im Zuge der Arbeiten wird die bestehende Betondecke entspannt und anschließend mit einem rund 28 cm dicken Asphaltpaket überbaut. Als oberste Asphalt-schicht wird ein Splittmastixbelag vorgesehen, der deutlich leiser ist als die bestehende Betondecke und damit zur Minderung des Verkehrslärms zugunsten der Autobahn-anlieger beiträgt. Im Zuge der Deckenbauarbeiten werden die bestehenden Schutzplanken erneuert und Brückenbauwerke saniert.

Nachdem sich die Anschlussstelle Kirchroth im Bereich der Baustelle befindet, muss die Einfahrt in Richtung Regensburg und die Ausfahrt aus Richtung Passau für rund drei Wochen gesperrt werden. Während dieser Zeit werden auch die Ein- und Ausfahrrampen an der Richtungsfahrbahn Passau und die kreuzende Staatsstraße St 2148 im Anschlussstellenbereich mit einem neuen Fahrbahnbelag versehen. Der genaue Zeitraum der Sperrung der Anschlussstelle sowie die dann zur Verfügung stehenden Umleitungen werden zeitnah bekannt gegeben.

Die Gesamtkosten für die Fahrbahnsanierung belaufen sich auf rund 4,3 Mio. €. Nach Beendigung sämtlicher Arbeiten ist voraussichtlich ab Anfang August 2009 der Autobahnabschnitt Wörth a. d. Donau-Ost bis Straubing in beiden Fahrtrichtungen wieder ungehindert befahrbar. Wir bitten die Verkehrsteilnehmer zur Vermeidung von Unfällen um eine angepasste und besonders rücksichtsvolle Fahrweise.

Mit freundlichen Grüßen

**gez.**

Unzner  
Baudirektor

Hinweis für die Presse:

Bei Rückfragen wird gebeten, sich an die Dienststelle Regensburg, dort unter

☎ 0941/69856-300 an Herrn Baudirektor Christian Unzner oder unter

☎ 0941/69856-340 an Herrn Baurat Michael Köstlinger zu wenden.